

„Schützen durch Wissen“

Die NSG- und LSG-Steckbriefe



Warum wir das Projekt übernommen haben

Lebensqualität macht sich auch fest an den Möglichkeiten, Natur und Landschaft zu erleben. So ziemlich jeder Mensch fühlt sich in der Natur wohl – sei es am Strand, in den Bergen oder in der Lüneburger Heide. Einen weiten Blick über herbstliche Baumwipfel finden wir schön. Wir sind fasziniert von alten, knorrigen Bäumen, die viele menschliche Generationen überdauert haben. Spannend sind Geschichten von unglaublichen Fähigkeiten in der Tier- und Pflanzenwelt.



Wie wir es umsetzen

All das ist schützenswert – für uns und unser Leben, aber auch als Wert an sich. Und schützen können wir am besten die Dinge, die wir kennen. Aus diesem Grund erstellt der Naturpark Lüneburger Heide rund 30 „Steckbriefe“ zu den Natur- und Landschaftsschutzgebieten in seiner Region.



Diese Steckbriefe werden digital verfügbar sein, aber auch als Flyer oder in Form von Schildern oder Informationsstelen. Die Flyer sind Basis aller Beschreibungen. Man erhält sie zukünftig zum einen an zentralen Orten wie etwa Tourist-Informationen, zum anderen aber immer in dem Gebiet, das beschrieben wird. Also genau dort, wo man Lesen und Erleben sofort verbinden kann.



In den Broschüren

- arbeiten wir heraus, was an dem jeweiligen Schutzgebiet das Besondere ist
- beschreiben wir die Besonderheiten auf eine im besten Sinne populärwissenschaftliche Art und Weise
- ergänzen wir die reine Information mit unterhaltsamen Elementen wie Rätsel oder Wanderrouten



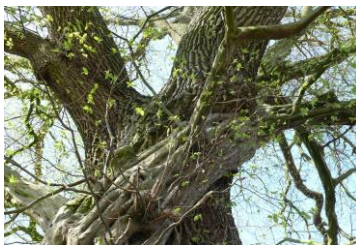


- stellen wir Verknüpfungen her zum Leben der Menschen und zeigen auf, was Natur eigentlich für uns leistet und wie die Dinge zusammenhängen



Der Naturpark Lüneburger Heide erstreckt sich in drei Landkreise hinein. Wir wollen für alle Landkreise ein Grundlagen-Design schaffen, das einen Wiedererkennungseffekt schafft und trotzdem in diesen drei Kreisen individuell verwendet werden kann. Unser Wunsch: Die Landkreise nutzen dieses Format im Anschluss an dieses Projekt auch für die Natur- und Landschaftsschutzgebiete, die nicht in der Naturparkregion liegen.

Was wir erreichen wollen



Sicher: Wir vermitteln Fakten und spannende Natur-Informationen. Aber unser eigentliches Ziel dahinter ist es, um Verständnis für den Schutzzweck eines Gebietes zu werben und dadurch auch mögliches Fehlverhalten einzudämmen. Unsere Steckbriefe setzen die Naturräume in Wert und sichern sie damit. Sie stärken somit die (naturnahe) touristische Infrastruktur, machen die Schutzgebiete sichtbar und erlebbar – und so werden sie einigen Menschen zunächst erst einmal überhaupt bewusst.



Was wir nicht tun

Es geht nicht darum, neue Gebiete zu erschließen oder Besucher in ökologisch sensible Gegenden zu locken. Wir beschreiben Natur- und Landschaftsschutzgebiete, die schon jetzt für Erholungssuchende geöffnet und gut zugänglich sind.



Und warum das alles?

Natur und Landschaft stehen unter hohem Nutzungsdruck – das haben insbesondere viele neue, teils naturunerfahrene Gäste in der Corona-Pandemie gezeigt. Aber nicht nur Erholungssuchende, auch die Begehrlichkeiten nach Wohnraum und Gewerbeflächen sind eine wachsende Bedrohung für einzelnen Areale, in denen die Natur gesetzlich geschützt ist. Wir möchten bewusstmachen, was auf dem Spiel steht: eine ökologische Vielfalt, die Teil eines gesunden Klimas ist, die uns Menschen guttut, und die das Leben letztlich ausmacht.

